

OPRACOMERS INTERNATIONAL

Nr. 1
11/83/89
GRATIS

INTERPOOL

WIRTSCHAFT

Wir basteln uns einen Hit! Heute gibt die bekannte Band O2 das Geheimnis ihres Erfolges preis: Wie sie einen Chartbreaker nach dem anderen landen können.

1. Wir suchen uns den Stil (Funk, Soul, Soft Heavy, Rap, etc.), in den wir unseren Hit haben wollen, aus. Dieses sollte man unbedingt als allererstes tun, sonst endet das ganze bei euch zu Hause im Chaos und in der Scene als Flop.
2. Der Drummer kreiert sich ein zweifaktiges (immer gut) Pfl.
3. Während der Drummer nun vor sich hintrömlt, versucht die Bass Guitar, einen zum Beat passenden Grundbaßlauf zu finden.
4. Nun ist es an der Zeit, einen mehr oder weniger hirntosen Text und eine passende Melodie dafür zu schreiben.
5. Keyboard/Gitarre begeben sich auf die Suche nach einem stilspezifischen Background.
6. Breaks & Soli rein - fertig! (nadaon)



daß es ein Comeback gibt (Wahnsinn, Super). Wahrscheinlich wird ihre Comeback-LP "Mit den Ärzten auf der Arche Noah" heißen, was eine Anspielung auf das Live-Album "Nach uns die Sintflut" ist, das ja bekanntlich vergoldet worden ist (250.000 verkaufte LPs, die Turnbetreiber des Schwarzmarktes liebt hoch). Ihre affengeilen Maxi-Singles stehen beispielsweise für ihre Supermusik. Man denke nur an die "Westerland"-Maxi, welche 3,54 Minuten lang ist und nicht, wie bei den meisten Gruppen/Sängern, die ihre Lieder nur um eine Minute verbrühen. Ihre aktuelle LP "Die Ärzte früher" (fantastisches Cover, hat Farin selber gemacht) steigt immer höher in die Charts, und die Platte wird mit Sicherheit bald Platz 1 erreichen...

NOTIZEN



- 1 (-) Belfast Child / Simple Minds
- 2 (-) Sunday, bloody Sunday / UB2
- 3 (-) Zu spät / Ärzte
- 4 (-) To live is to die / Metallica
- (-) Where did I go wrong / UB40
- (-) My Hometown / Bruce Springsteen
- (-) All we are / Marlene
- (-) Partygirl / UB2
- (-) Für immer / Marlene
- 10 (-) Is this the world we created / Queen

POSTBOX

1. (-) Moonwalk
2. (1) Labyrinth
3. (-) Scrooged
4. (3) Ghostbusters
5. (2) Can't buy me love

Kurz, nachdem der Streifen angelaufen war, schlug er auch schon Löcher in die Kassen der Kinobesucher und im Übrigen ein wie eine Bombe. Man muß diesen Film einfach mögen. Wer Michael Jackson zum Kotzen fand, änderte schlagartig seine Meinung. Die Vorurteile über "Moonwalker" entstanden größtenteils auch, da vorher sogar wie überhaupt gar nichts berichtet wurde. Bei der CinemaTopTen kann jeder mitmachen: Schickt eine Postkarte mit Euren 3 Lieblingsfilmen an die Redaktion (s. Impressum). Unter allen Einsendern verlosen wir 3 Filmplakate. (no)

Internationelles Comeback!

Wer kennt sie nicht, die beste Band der Welt (untertrieben). Jawoll, ich spreche von Bela B. Felsenheimer, Farin Urlaub und zuerst Sahni und danach The Incredible Hagen. Ihre Superhits, angefangen von "Zu schön um wahr zu sein" über "Radio brennt" und zum Schluß die Neuaufnahme von "Zu spät", das augenblicklich auf Platz 12 der deutschen Top 75 ist. Bela B., der total auf Negerklisse steht, sagte zu unserem Redakteur, daß es ein Comeback gibt (Wahnsinn, Super). Wahrscheinlich wird ihre Comeback-LP "Mit den Ärzten auf der Arche Noah" heißen, was eine Anspielung auf das Live-Album "Nach uns die Sintflut" ist, das ja bekanntlich vergoldet worden ist (250.000 verkaufte LPs, die Turnbetreiber des Schwarzmarktes liebt hoch). Ihre affengeilen Maxi-Singles stehen beispielsweise für ihre Supermusik. Man denke nur an die "Westerland"-Maxi, welche 3,54 Minuten lang ist und nicht, wie bei den meisten Gruppen/Sängern, die ihre Lieder nur um eine Minute verbrühen. Ihre aktuelle LP "Die Ärzte früher" (fantastisches Cover, hat Farin selber gemacht) steigt immer höher in die Charts, und die Platte wird mit Sicherheit bald Platz 1 erreichen...

Tip des Monats:
CeBIT Hannover
(8. 3. bis 15. 3.)

Die HOTLINE basiert auf Umfragen unter Teenagern und anderen Personen (Angaben ohne Gewähr). Auch hier könnt Ihr Eure Meinung einfließen lassen, indem Ihr Eure 3 Top-Hits einfach mit zu den Kino-Highlights auf Eure Postkarte schreibt. Leserbriefe sind natürlich auch gern gesehen, wir drucken jede Kritik ab. Übrigens kann die HOTLINE-Cassette mit allen 10 Hits des Monats für 6 DM in Postwertzeichen beim Verlag bestellt werden. Anschließend noch der Flop des Monats: Es ist wohl und übel HITHOUSE, der sich einbildet, durch Zusammenkleistern einzelner Tonbandschnipsel Geld verdienen zu können. (no)

27 Story

Commodore: ein Fall für den Leichenbestatter?

Kurz nachdem Atari und Konami mit ihren Videospielen den Markt eroberten, entwickelten die Taschenrechner-Technologen von Commodore ein Gerät, mit dem man Spiele entwerfen konnte, und das außerdem noch die Büroarbeit erleichtern sollte. Nach wenigen Monaten war dieses Prototyp von einem weiteren Commodore-Produkt vom Markt verdrängt. Der C-64 war geboren. Im Gegensatz zum C-16 hatte er doppelten Speicher und war in der Lage, "höhere" Datenspeicher, wie Disketten, zu benutzen. Mit dem C-64 hatte Commodore seinen ersten (und letzten) großen Treffer gelandet. Über mehrere Jahre war er der meistverkaufte Computer der westlichen Hemisphäre. 1984/85 erhöhte sich der Homecomputerstandard um 8 Bit, IBM und TR

wurden von den Home-Usern entdeckt, von da an drangen Unmengen PCs auf den Markt. Die Commodore-PCs hatten plötzlich keinen Erfolg mehr. Daraufhin entwickelte Commodore den Amiga 1000, einen 16-Bitter, der durch seine Graphik- und Soundfähigkeiten imponierte, aber vollkommen inkompatibel zu anderen Systemen war. Diese Inkompatibilität führte dazu, daß niemand die Software (und Hardware) seines alten Systems an Amiga nutzen konnte. Erfahrene User unter den Lesern wissen, wie lange es dauert, bis man sich eine akzeptable Softwarebibliothek angeeignet hat. Nach den anfänglichen Problemen des Amiga 1000 brachte Commodore eine handlichere Version, den Amiga 500, heraus. Dieser unterschied sich vom 1000 nur darin, daß nun wieder das alte Prinzip des "Keyboard-Computers" aufgegriffen wurde. Das brachte ihm aber höchstens wieder das Image des 'Spielzeugs'. Gleichzeitig mit dem 500 erschien der 2000er, der zwar hardwaremäßig sehr gut ausgerüstet war, den sich aber so gut wie niemand leisten konnte. Letztlich und endlich bleibt mir nur der gute Rat an Sie: Kaufen Sie sich einen richtigen Computer. Und der Rat an die Firma Commodore: Beschränken Sie Ihre Aktivitäten besser auf die Herstellung von Küchengeräten! (top)

Schule und Musik

Exklusivbericht!!!

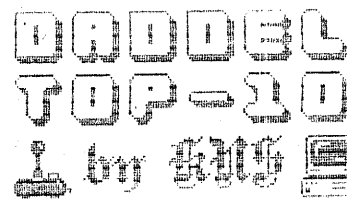
Wie verträglich sich wohl Musik mit Schule? Die Antwort ist nicht ganz einfach. Manche Anseh-packer (Lz wird nicht zensiert, Anm. d. Red.) verbieten Musik in der Schule ganz, andere Packer sind auf das Thema hin nicht so störrisch. Auch unter Schülern ist Musik des öfte-ren ein Streitpunkt. Eine sehr geringe Menge Schüler steht voll auf Harzrock (z.B. die Harzer Bergsänger) und andere wiederum auf Heavy Metal. Hier kommt es häufig zu Konflik-ten. Die Musikwünsche der Schüler unterscheiden sich von dem ätzenden Geplänkel, das im Musik-Unterricht gestiftet wird, doch ganz erheblich. Man gern NoTa -> loist (Das ist nicht auf H.T. bezogen) hört, und sicher auch an Musikunterricht seine Freude haben. Auf den schuld-Discos kommen die Freunde von Pop und Heavy auf ihre Kosten, wohingegen die Harzmusik-Fans auf der Strecke bleiben.

Viele Schüler sieht man mit einem Walkman in der Schule. Diese kleinen Geräte sind bei Schülern sehr beliebt. Bei Frölichlehren, n leiden weniger. Der Unterricht, den manchen Packern heilig ist, könnte ja durch Anwesenheit eines kleinen Musikgerätes gestört wer-den, obwohl man schon herausgefunden hat, daß Musik positiv zum Lernen beiträgt.

Plattenkritik zur LP von Bros

Lubi / (Bisher ist mir keins eingefallen)

Kritik: Die Kritik aufzuschreiben würde wohl mehr Seiten beanspruchen, als man je-mals drucken könnte. (mb)



- 1 (-) CYBERNOID 2
- 2 (-) Professional BMX Sim.
- 3 (-) Summer Games
- 4 (-) Skate Crazy
- 5 (-) Pirates!
- 6 (-) Nebulus
- 7 (-) Winter Edition
- 8 (-) Captain Blood
- 9 (-) Football Manager 2
- 10 (-) Live And Let Die

Die Daddel-Top Ten wird von Knackisoft erstellt und ist relativ systemübergreifend.

KLEINANZEIGEN

Suche von Queens Live Killers (3 LP oder CD), Biete 15 DM. Tausche CD "Gattle and Mum" von U2 gegen CD "Money For Nothing" / Dire Straits. Tel. 05582-1431 ab 15 Uhr

Wer hat Noten von "Ghostbusters"? Tauschmaterial genügend vorhanden. Tel. 05521-1441

Hallo Bianca! Ich liebe Dich. Bitch!

CPC-Freak und ST-Neuling (+50112%) sucht ST-Freak und CPC-Neuling zwecks Saft- und Erfahrungsaus-tausch. Schreibt an den Verlag!

Möchten Sie eine Kleinanzeige aufgeben, füllen Sie bitte den folgenden Coupon aus und schicken ihn an den Verlag. Postkarte genügt. Ihr Inserat erscheint kostenlos in der nächst erreichbaren Ausgabe. (no)

KLEINANZEIGEN-AUFRUF

.....

.....

.....

.....

Datum:

Abonnement

Monatlichen Glückwunsch! Sie haben Glück gehabt, noch eine der relativ wenig öffentlich erhältlichen Exemplare der Crackers Intern. Journal er-reicht zu haben. Gefällt Ihnen diese Zeitung, und wollen Sie dieses Risiko in Zukunft nicht mehr eingehen, abonnieren Sie sie! Sie bekommen dann die nächsten 3 Ausgaben (Fast) unsonst, legen Sie zum ausgefüllten Coupon bitte 3 DM in Briefmarken bei, denn für das Porto können wir ja nicht auch noch aufkommen. Die Redaktion dankt Ihnen für Ihr Verständnis. (no)

BESTELLCOUPON FÜR EIN ABBONNEMENT

Ich bekomme die nächsten 3 Ausgaben der "Cr.Int." gegen 3,00 DM in Briefmarken ins Haus geliefert.

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Unternehmen Post:

Die Gesetze werden strenger und die Preise wuchern. Jeder Deutsche, ausgenom-men Postbeamte, hatte bereits Ärger mit den Postgesetzen. Einige Beispiele: Herr A. aus B. benötigte ein neues Telefon. Er informierte sich über das, was der Markt hergab, in einigen Elektronikatalogen und legte sich ein professionelles Tastentelefon im Wert von 19,95 DM zu. Die Post entdeckte die Änderung und ver-klagte Herrn A., sich berufend auf das Postgesetz, welches besagt, daß nur die Post-zugehörigen Telefone zulässiger seien. Ein weiterer Fall: Herr C. aus D. bastelte sich für seinen Computer eine Sender- und Empfangsstation, welche auf einer brauchbareren Frequenz arbeitete. Er wollte auf diese Weise Geld sparen, welches er sonst für das Post-Telephonnetz hätte opfern müssen. Das Übermit-teln von Daten über diese Frequenz funktionierte hervorragend, bis ein "Wiesel" der Post das "Schwerverbrechen" aufdeckte. Herrn C. aus D. ergang es ebenso wie Herrn A. aus B., und neben einer saftigen Geldstrafe wurde seine Computeran-lage beschlagnahmt.

Jetzt will die Post die Gebühren extrem erhöhen. Der Brief soll 1,00 DM kosten, die Karte 0,80 DM, ein Telefongespräch pro Einheit 0,30 DM. Und das alles nur, um das Unternehmen Post bei der Erweiterung im Bereich Bank- und Versicherungswesen zu unterstützen. Oder will sich unser Postminister persönlich bereichern? (top)

WIKI-MAGAZIN

Und das droht Ihnen in der nächsten Ausgabe:

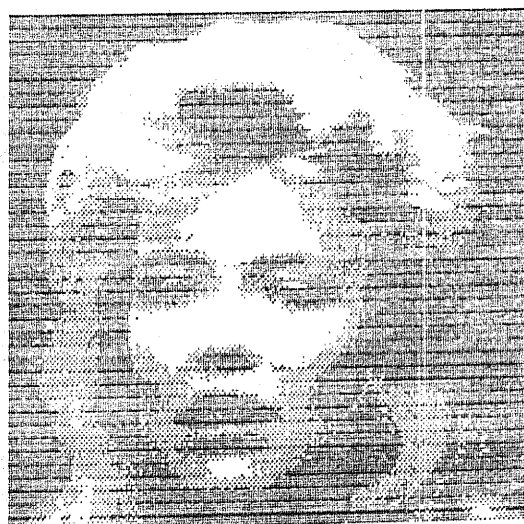
- ein Vorwort des Chefredakteurs mit Reaktionen der Leser
- ein umfassender Bericht über die Messe der Messen die CeBIT '89
- die Vorstellung der ersten LP des blinden Super-Gitarristen Jeff Healey
- und vieles mehr... Die nächste CI erscheint Mitte Mai. (no)

Four Letter Word

MIT WILDE HAT NIEDER MAL EINEN MITVERDÄCHTIGEN SONG VORGELEGT. BIESNFL ALSO DER TEXT VON "FOUR LETTER WORD" (no)

I tell ya it's hell yeah / When love says goodbye / It's a four letter word / Be-cause your heart knows when love goes / The feeling is bad it's the pits of the world / It's sad but true / When nothing you can do can bring it back //

Standing in the rain she starts to cry / (Haha when love says goodbye) / Is it all a game / She wonders why / Why it had to start / Why should it end and take her apart // Because she shows it she knows it / But what can she do it's a four letter word / Because it shakes you it breaks you / And when it's the end / It's the worst thing you heard / It's over now / And nothing you can do can bring it back // Calling out his name she starts to cry / (Haha when love says goodbye) / Guys are all the same / She wants to die hide away the tears / No one will see and no one will hear...



DIPPESSUH & Herausgeber, Layout, Ver-trieb, Druck: MEEG & Redakteur: Kille, (no), no, top, pp, *
 Adresse: MEEG, PLK 10512c C,
 5410 Wehr-Grenzhausen